

## **Antisemitismus und Mädchen\*arbeit**

**07.06.2018 | 18 Uhr**

Museum Judengasse  
Battonnstraße 47  
60311 Frankfurt am Main  
[www.museumjudengasse.de](http://www.museumjudengasse.de)

Die 12. Salongespräche zur Mädchen\*arbeit laden zur kritischen Auseinandersetzung mit dem Thema Antisemitismus ein.

Antisemitismus ist in Deutschland ein tief verwurzelt und strukturelles Problem. Auch feministische Mädchen\*arbeit muss sich (selbst-)kritisch mit diesem vielschichtigen Themenkomplex befassen und ist aufgefordert sich der Frage zu stellen, wie sie sich im Kampf gegen Antisemitismus positioniert und aktiv beteiligt!

Inhaltlich werden wir uns der Komplexität des Themas über die Inputs dreier Referent\*innen nähern. Einleitend führt Michal Schwartz auf Basis ihrer Erfahrungen und Praxis als queere Aktivist\*in, Jüd\*in und Lehrer\*in in das Thema ein. Neben einer begrifflichen Näherung soll es vor allem um die Frage nach Funktionen und Wirkungsweisen antisemitischer Vorurteile gehen und wie sich diese auf den pädagogischen Alltag auswirken. Anschließend wird Franziska Haug (queerfeministische linke Aktivist\*in und Wissenschaftler\*in) den Fokus auf Antisemitismen in queerfeministischen und linken Kontexten richten und neue Formen und Verstrickungen beleuchten. Saba-Nur Cheema (Pädagogische Leiterin der Bildungsstätte Anne Frank) wird anschließend über Möglichkeiten kritischer Intervention und Reflexion referieren und die Problematik von antimuslimischen Rassismen in Debatten um Antisemitismus beleuchten.

Daran anknüpfend wollen wir gemeinsam die Relevanz des Themas für die feministische Mädchen\*arbeit herausarbeiten und die Notwendigkeit von Selbstreflexion und Bildungsformaten diskutieren. Lasst uns zusammen Strategien für eine antisemitismuskritische feministische Mädchen\*- und Bildungsarbeit entwickeln.

Ich freue mich auf einen feministisch ermutigenden Abend!

Ihre Linda Kagerbauer  
Referentin für Mädchenpolitik und Kultur

Um Anmeldung wird gebeten bis zum 01.06.2018

[michaela.sliwa@stadt-frankfurt.de](mailto:michaela.sliwa@stadt-frankfurt.de)

Telefon 069 212-44380

Logo Jüdisches Museum + Logo Frauenreferat + Logo Bildungsstätte